

Abbildungsverzeichnis

- Abb. 3.1 Überschneidung zwischen der reflexiven Bewegungskonstruktion (RBKxn) und der reflexiven Partikelverbkonstruktion (RPVKxn) — 111
- Abb. 4.1 Verhältnisse von Frame, lexikalischer Bedeutung und Äußerungsbedeutung nach dem Modell von Ziem (2020b: 44–48) — 139
- Abb. 4.2 Frames und Bedeutungen auf Type- und Token-Ebene — 142
- Abb. 4.3 Drei Typen von Frames und Bedeutungen als Netzwerk der konzeptuellen Integration — 148
- Abb. 4.4 Konzeptuelle Integration am Beispiel der reflexiven Bewegungskonstruktion ohne Fusion — 201
- Abb. 4.5 Konzeptuelle Integration am Beispiel der reflexiven Bewegungskonstruktion mit Fusion — 202
- Abb. 5.1 Semantische Parameter von Konstruktionen — 207
- Abb. 5.2 Verhältnis von reflexiver Bewegungskonstruktion, reflexiver Partikelverbkonstruktion und reflexiver *Weg*-Konstruktion nach dem Grad ihrer formalen Abstraktheit — 218
- Abb. 5.3 Stärken von Generalisierungen über LE, lexikalische Bedeutungen und lexikalische Frames — 275
- Abb. 5.4 Frames in Vererbungsrelation zu Motion hinsichtlich ihrer Frame-Nähen in FrameNet 1.7 (vereinfacht in Anlehnung an den FrameNet-FrameGrapher) — 283
- Abb. 5.5 Ausschnitt der Frames in Benutzt-Relation zu Motion in FrameNet 1.7 (vereinfacht in Anlehnung an den FrameNet-FrameGrapher) — 285
- Abb. 5.6 Positive Frame-Nähen (Auswahl) zur Strukturierung einer prototypischen Kategorie relativer Frames, am Beispiel der Vererbungsrelation von Motion in FrameNet 1.7 — 287
- Abb. 6.1 Inklusionsverhältnis zwischen Konstruktionen und Frames — 338
- Abb. 6.2 Inklusionsverhältnis zwischen der reflexiven Bewegungskonstruktion und ihrem Konstruktions-Frame Motion — 349
- Abb. 6.3 Doppelte Motivierung eines KtE als konzeptuelle Integration — 381
- Abb. 6.4 Transitivitäts-Kontinuum (nach Ágel 1997b: 71) und dessen Korrelation zur Kausativität von Frames — 401
- Abb. 6.5 Doppelte Motivierung eines KEE als konzeptuelle Integration — 409
- Abb. 6.6 Mehrfache Instanziierung des KE WEG der reflexiven Bewegungskonstruktion — 420
- Abb. 6.7 Verteilung der Konstrukte der reflexiven Partikelverbkonstruktion nach Instanziierung des KE (WEG) — 434
- Abb. 7.1 Sieben Koerzionsstufen am Beispiel der reflexiven Bewegungskonstruktion — 503
- Abb. 7.2 Sieben Koerzionsstufen der reflexiven Partikelverbkonstruktion — 522

XIV — Abbildungsverzeichnis

- Abb. 8.1 Kontinuum der Evokation eines Konstruktions-Frames — 545
- Abb. 8.2 Korrelation der Wahrscheinlichkeit der ‚lexikalischen‘ Evokation des Konstruktions-Frames mit der formalen Abstraktheit der drei Konstruktionen — 555
- Abb. 8.3 Ausschnitt der zum Konstruktions-Frame Motion in Vererbungsrelation relationalen Frames in FrameNet 1.7 mit ihrer Aktivierungsstärke — 565
- Abb. 8.4 Ausschnitt der zum Konstruktions-Frame Motion in Benutzt-Relation relationalen Frames in FrameNet 1.7 mit ihrer Aktivierungsstärke — 567
- Abb. 8.5 Evokation des Konstruktions-Frames der drei untersuchten Konstruktionen nach Konstrukten mit relationalen und unrelationalen lexikalischen Frames — 587
- Abb. 8.6 Hierarchie der Kombinationsrelevanz von Strukturelementen in syntagmatischer Kombination zur Evokation des Konstruktions-Frames — 591
- Abb. 8.7 Methoden zur Ermittlung des Konstruktions-Frames nach lexikalischen Frames und Evokationsmechanismen — 597
- Abb. 8.8 Frame-Nähe zwischen den Frames der frame-evozierenden Bestandteile des KorE und dem Konstruktions-Frame der reflexiven *Weg*-Konstruktion — 621